

OELSNITZER JUGENDFEUERWEHR NUTZT FÖRDERGELD FÜR „KINDERFINDER-AKTION“



- KINDER RETTEN IN DUNKELHEIT UND RAUCH -

Am 26. März wurde der Oelsnitzer Jugendfeuerwehrwart Daniel Seltmann als Mitglied im „Verbundnetz der Wärme“ zum „Botschafter“ des Jahres 2013 ernannt.



Das „Verbundnetz der Wärme“ ist ein deutsches Netzwerk, welches im Herbst 2001 auf Initiative der „VNG - Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft“ und unter der Schirmherrschaft von Dr. Regine Hildebrandt (†) gegründet wurde. Dieses in Deutschland einmalige Netzwerk hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinnütziges Engagement zu fördern. Der derzeitige Schirmherr ist Bundestagsvizepräsident Wolfgang Thierse. *(Auszug Internetauftritt der VNG-Stiftung)*

Jedes Jahr werden neue Botschafter des Ehrenamtes ernannt, welche durch eine Auswahlkommission festgelegt werden. Dieses Jahr traf die Wahl von 120 möglichen Kandidaten unter anderem auf Kamerad Seltmann. Stark überrascht aber auch hoch erfreut über die Anerkennung seines Ehrenamtes nahm er die Auszeichnung im goldenen Saal des Neustädtischen Palais in Schwerin in Empfang. Begleitet hatte ihn der Beigeordnete der Stadtverwaltung Oelsnitz, Herr Barnickel.

Die Auszeichnung beinhaltet ein großzügiges Fördergeld, welches als Unterstützung für die Jugendfeuerwehrarbeit gedacht ist.

„Wir möchten von diesem Geld gern auch unseren Bürgerinnen und Bürgern etwas zurückgeben, vor allem den Kleinsten unter uns“, so Daniel Seltmann.

Die Aktion „Kinderfinder“, wie sie auch auf der Internetseite www.ff-oelsnitz-erzgebirge.de beschrieben ist, soll mit Unterstützung mit der Oelsnitzer Stadtverwaltung nutzbringend flächendeckend in Oelsnitz und Neuwürschnitz ausgebaut werden.

Was steckt dahinter?

Bei Wohnungsbränden sind Kinder besonders gefährdet. Aus Angst verstecken sie sich oft unter dem Bett oder im Schrank. Bei dem „Kinderfinder“ handelt es sich um einen reflektierenden Aufkleber, welcher mit dem Namen des Kindes beschriftet, im unteren Drittel der Kinderzimmertür anzubringen ist.

Hier ist er bei Dunkelheit und Rauch am längsten zu sehen. Dieser Aufkleber signalisiert den Feuerwehreinsatzkräften, wo sich das Kinderzimmer befindet und gegebenenfalls Kinder zu vermuten sind. Die Suche kann dadurch schneller und effektiver erfolgen.



In den nächsten Wochen werden also alle Haushalte unserer Stadt mit Kindern im Alter von 0 bis 7 Jahren Post erhalten, in welcher sich ein solcher „Kinderfinder“ befindet.

Außerdem soll dieser künftig im Begrüßungspaket der Stadtverwaltung Oelsnitz für die Neugeborenen der Stadt enthalten sein.

Als Fazit meint Kamerad Seltmann für den hoffentlich niemals eintretenden aber auch nicht auszuschließenden Fall:

„Bei nur einem dadurch geretteten Kind, macht sich diese ganze Aktion mehr als bezahlt.“



Auszeichnung von Herrn Daniel Seltmann für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Leiter der Jugendfeuerwehr Oelsnitz am 26.03.2013 in Schwerin

v.l.: Daniel Seltmann, Erwin Sellering (Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern), Dr. Karsten Heuchert (Vorstandsvorsitzender der VNG – Verbundnetz Gas AG und Vorsitzender der VNG-Stiftung), Gerhard Lindemann (Verbundnetz-Botschafter 2012).